



### **Meisterschaft in der Bezirksoberliga mJA ist wohl entschieden**

Am vergangenen Sonntag mußte die JSGmA Kastel/Hochheim/Wicker zum verlustpunktfreien Tabellenführer reisen. Das Hinspiel gegen Schwarzbach hatte man nach gutem Spiel knapp mit 19:21 verloren, was bisher auch die einzige Niederlage für die Spielgemeinschaft war. Um das Titelrennen für die letzten sechs Partien weiter offen halten zu können mußte man also unbedingt gewinnen, dazu am besten noch mit 3 Toren Unterschied wegen des direkten Vergleichs. In dieser Partie traf mit dem Gastgeber der mit Abstand stärkste Angriff auf die beste Defensive der Liga. Außer die Spielgemeinschaft hatte es bisher kein Team geschafft unter mindestens 32 Gegentreffern zu bleiben. Bis auf Tim Skujat und Marcel Ditavi, reiste das Trainergespann mit voller Teamstärke zum Spitzenspiel.

### **mJSG Schwarzbach - JSGmA Kastel/Hochheim/Wicker 28:24 (14:12)**

Von Beginn an war Tempo im Spiel. Die Spielgemeinschaft erwischte eigentlich den besseren Start, konnte zweimal den Ball erobern um ihn dann aber leider prompt wieder im Angriff selbst zu verlieren. Etwas überrascht von der sehr offenen Deckungsweise der Gastgeber gingen die Gäste über 1:0, 2:2 und 5:2 bis zur 12. Spielminute gar mit 8:4 in Front. Danach fingen sich die

Gäste aber wieder. Der nun eingewechselte Christopher Hartmann warf die eigenen Farben mit zwei wichtigen Toren auf 8:6 heran und Felix Fischer mit seinem bereits dritten sicher verwandelten 7m in Folge schaffte das 8:8. Erneut F. Fischer per 7m brachte die Spielgemeinschaft erstmals gar mit 10:11 in Front. Dies war auch ein Verdienst des wieder stark haltenden Tristan Dresen im Tor. Beim Stande von 13:12 kurz vor Ende des ersten Durchgangs wurde mit dem sechsten 7m leider der Ausgleich verpaßt und die Gäste konnten gar noch das 14:12 herauswerfen.

In der Pause folgte eine ruhige Ansprache, waren doch noch alle Optionen für den zweiten Abschnitt offen. Prompt erwischte die Spielgemeinschaft auch wieder den besseren Start. Jonas Dziezok zum 14:13 und gar in Unterzahl Benjamin Schmidt über Linksaußen zum 14:14 warfen die Gäste wieder heran. In den folgenden fünf Spielminuten wogte die Partie hin und her ehe sich die Gastgeber bis zur 40. Spielminute erneut auf 20:17 absetzen konnten. Und obwohl Tristan Dresen seinen zweiten 7m parieren konnte setzten sich die Hasuherren bis neun Minuten vor dem Ende gar auf 24:20 ab. Mit eine Deckungsumstellung von zuerst 5:1 und 4:2 sowie vier Minuten vor dem Ende gar auf offen Manndeckung kam die nie aufgebende Spielgemeinschaft nochmals, durch Kreisläufer Lukas Kubat (2) sowie Mittelmann Justin Schmitt, auf 25:24 heran. Per Überlauf wäre sogar der Ausgleich möglich gewesen doch der ebenfalls gut haltende gegnerische Schlußmann parierte diese Großchance und die Gastgeber entrißen der Spielgemeinschaft über 26:24 dann bis zum 28:24 Endergebnis jegliche Chance auf den nötigen Sieg.

Am Ende konnte man dem Gegner nur fair zur damit wohl feststehenden BOL Meisterschaft gratulieren. Für die JSGmA Kastel/Hochheim/Wicker heißt es nun den 2. Tabellenplatz zu sichern, liegt man doch momentan noch mit einem Punkt vor den Dritten G/W Wiesbaden, zu dem es dann nach Fastnacht geht. Davor empfängt man am kommenden Samstag aber noch VfR / Eintracht Wsb. zum Punktspiel.

Tor: Tristan Dresen, Alessio Schmuch - Feld: Joel Chamoun, Jan Deutschmann (1), Jonas Dziezok (2), Felix Fischer (6/5), Jannis Hinkelmann (1), Christopher Hartmann (4/1), Johannes Kastner, Ben Kesselheim (1), Lukas Kubat (3), Emil Nussbeutel, Benjamin Schmidt (3), Justin Schmitt (3),

(Rainer Fröhlich)